



## EINRICHTUNGSBESCHREIBUNG

Die Evangelische Jugend- und Familienhilfe gGmbH ist eine gemeinnützige Gesellschaft der ev. Jugend- und Familienhilfe. Sie zählt mit ihren zahlreichen Angeboten zu den größten Trägern der Jugendhilfe im Rheinland und ist der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V. angeschlossen. Sie ist dezentral aufgebaut und in den unterschiedlichsten Regionen mit ihren differenzierten Angeboten auf den Bedarf vor Ort ausgerichtet.

Das Stammhaus mit Sitz der Geschäftsführung liegt in Büttgen, einem Ortsteil von Kaarst, im Rhein-Kreis Neuss. Mit den derzeit angebotenen Wohngruppen, Abteilungen der Ambulanten Dienste, Tagesgruppen, der Kooperation im Bereich der Inobhutnahme mit 25 Jugendämtern im Umkreis und ihren weiteren Angeboten ist sie in den Städten Jülich, Kaarst, Krefeld, Mönchengladbach, Neuss, den Kreisen Heinsberg, Mettmann, Viersen, Wesel, dem Rhein-Kreis Neuss und der Städteregion Aachen vertreten. Die Einzugsgebiete der einzelnen Angebote reichen noch weit über diese Gebiete hinaus.

Unsere Erziehungsarbeit geschieht auf der Basis der gesetzlichen Bestimmungen des BGB, SGB VIII, BSHG in Form der stationären Unterbringung, ambulanter Hilfeangebote und beratender Angebote.

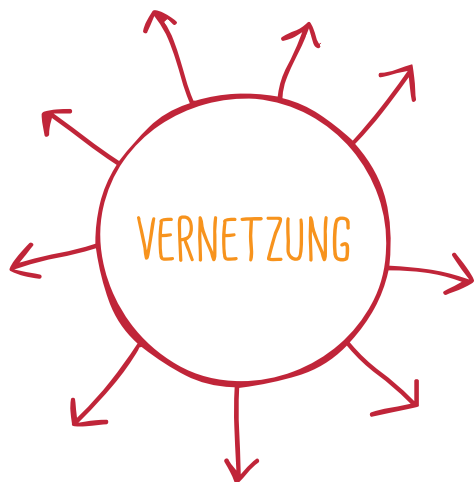


## ZUSAMMENARBEIT MIT ANDEREN INSTITUTIONEN

Die Pädagogen kooperieren eng mit den zuständigen Jugendämtern sowie mit den von den Kindern besuchten Kindergärten, Schulen und Vereinen.

Eine enge Kooperation besteht auch mit den ortsansässigen Ärzten und einigen Therapeuten.

Des weiteren auch mit der Tagesklinik, dem SPZ und Förderzentren.



# gemeinsam WEGE FINDEN

## KONTAKT

**Standort Mönchengladbach**  
Schmidt-Bleibtreu-Str. 34  
41199 Mönchengladbach  
Tel. 02166 . 60 18 67  
Fax 02166 . 13 93 18

[kwg-odenkirchen@jugend-und-familienhilfe.de](mailto:kwg-odenkirchen@jugend-und-familienhilfe.de)

**Koordinatorin**  
Andrea Laufs  
Tel. 02 166 . 96 98 450  
Mob. 0173 . 74 06 650

[laufs@jugend-und-familienhilfe.de](mailto:laufs@jugend-und-familienhilfe.de)

**Geschäftsstelle**  
Ev. Jugend- und Familienhilfe gGmbH  
Sebastianusstr. 1 · 41564 Kaarst  
Tel. 02131 . 9258-0  
Fax 02131 . 9258-38

[www.jugend-und-familienhilfe.de](http://www.jugend-und-familienhilfe.de)



Stand 07/2015

**Kinderwohngruppe**  
KWG Odenkirchen  
Jugendhilfeverbund



Titel: Pavla Zakova, S.3: st-fotograf, S.6: drubig-photo, S.7: st-fotograf / fotolia







## ZIELGRUPPE

Die Gruppe verfügt über 8 Plätze für Mädchen und Jungen. Ziel ist, in einem überschaubaren Rahmen und in einem emotional annehmenden Klima zu arbeiten. Hier können Lebenstechniken im Schonraum Gruppe erlernt und ausprobiert werden.



Das Aufnahmealter der Kinder erstreckt sich von ca. 3 Jahren bis ca. 12 Jahren. Es finden Kinder Aufnahme, bei denen eine längerfristige Unterbringung absehbar ist, da die Eltern aus unterschiedlichsten Gründen ihrer Erziehungsverantwortung nicht nachkommen können.

Andere Gründe können körperliche und/oder seelische Vernachlässigung, Missbrauch und Misshandlung sein, die nachfolgend zu Verhaltensauffälligkeiten führen können. Denen gilt es im pädagogischen Kontext zu begegnen.



## ZIELVORSTELLUNGEN

Die Beziehung des Pädagogen zum Kind ist die Basis jedes erzieherischen Handelns. Die Erfahrung authentischer, verlässlicher und empathischer Erwachsener ermöglicht den Kindern den Aufbau tragfähiger Beziehungen und hilft ihnen, sich zukunftsorientiert zu entwickeln.

Ein gemeinsam gestalteter Lebensraum bietet den Kindern die Chance, sich zu orientieren. Hier können sie in einem »Schonraum«, der gleichzeitig für sie Lebens- und Lernfeld ist, eine überschaubare Gemeinschaft finden, in der sie im Sinne der Partizipation Raum zur Entwicklung erhalten.

» EIN GEMEINSAM GESTALTETER  
LEBENSRAUM BIETET DEN KINDERN  
DIE CHANCE, SICH ZU ORIENTIEREN «

## PÄDAGOGISCHE ARBEITSWEISE

Die Arbeit in der Kinderwohngruppe wird durch Mitarbeiterinnen getragen, die die Konzeption durch Verlässlichkeit und Kontinuität mittragen. Nur so kann die auf Beziehung basierende Arbeit die Voraussetzung für eine positive Entwicklung des Kindes schaffen.

Die Pädagogen

- Ermutigen
- Orientieren
- Vermitteln Sicherheit und Geborgenheit
- Helfen Grenzerfahrungen zu ertragen und geben Entscheidungshilfe, um Entwicklung auszulösen.

Das Absolvieren einer Reittherapie durch besondere Ressourcen der Gruppe wird für alle Kinder angestrebt.



# DER MENSCH ENTWICKELT SICH DURCH BEGEGNUNG



## DAS TEAM UND DIE BERATUNG

Die Betreuungsintensität beträgt 1:1,7. Die Mitarbeitenden verfügen über pädagogische Fachausbildungen. Wöchentlich findet ein Teamgespräch statt, das der Arbeitskoordination und der Entwicklung und Überprüfung des individuell gestalteten Hilfeangebotes für die Kinder dient.

14 tágig im Wechsel findet die Interne Supervision mit der zuständigen Koordinatorin des Trágers zur Fallbesprechung, zur Reflexion des pädagogischen Handelns und zur Weiterentwicklung der Arbeit statt.

## FAMILIENARBEIT

Die Eltern und andere wichtige Bezugspersonen der Kinder werden, gemäß individueller Hilfeplanung in die Arbeit mit einbezogen. So finden sowohl inhaltlich begleitete Besuche der Kinder bei den Eltern als auch der Eltern in der Gruppe statt. Die Eltern erhalten die Möglichkeit ausschnittsweise am Leben ihrer Kinder in der Gruppe teilzunehmen. Ist eine Rückführung in den elterlichen Haushalt angezeigt, so wird dieses programmatisch vorbereitet und begleitet.



## ÖRTLICHE LAGE



Die Gruppe befindet sich seit 1991 in einem Zweifamilienhaus mit Garten, Baujahr ca. 1900, in einem schönen StraÙenzug in unmittelbarer Nähe zum Ortskern Odenkirchen.

Neben den gemeinsam genutzten Räumen wie Wohnzimmer, Küche, Esszimmer und den sanitären Anlagen, stehen den Kindern Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung, die entsprechend dem Wunsch der Kinder mitgestaltet werden können. Der schöne Garten verfügt über Spielgeräte und Sitzmöglichkeiten.

Der Ort Odenkirchen bietet durch seine ländliche Umgebung ausreichend Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Rheydt und Mönchengladbach sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut und schnell zu erreichen.

Alle Regel- und Angebotsschulen, sowie die von den Kindern besuchten Vereine befinden sich in der Nachbarschaft.